



SITZUNGSVORLAGE
B 2020/610/4545/1

Fachbereich/Aktenzeichen Datum öffentlich
Fachdienst Planung, Stadtentwicklung 26.05.2020

Köstens, Nicola

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Termin</u>
Ausschuss für Planung und Verkehr	Vorberatung	18.06.2020
Rat	Entscheidung	22.06.2020

Fortsetzung Masterplan Innenstadt

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat zieht die Entscheidung gemäß § 1 Abs. 2 der Zuständigkeitsordnung des Rates der Stadt Oelde an sich.
2. Die Verwaltung erhält wie im Sachverhalt und in der Anlage 1 Zeitplan dargestellt den Auftrag, zur Fortsetzung des Masterplans Innenstadt. Dies beinhaltet auch den Auftrag, mit der Bezirksregierung Münster den neuen Zeitplan für die Gesamtmaßnahme abzustimmen.
3. Die Maßnahmenfreigabe für das Teilprojekt „Citymarketing“ wird erteilt. Die für die Auftragsvergabe erforderlichen Mittel in Höhe von 330.000 € werden freigegeben. Die Auszahlung der Mittel erfolgt verteilt auf die Jahre 2020 bis 2025 bei einer Refinanzierung von 50 % aus Mitteln der Städtebauförderung.

Anlage(n)

Finanzwirtschaftliche Daten für das Teilprojekt „Citymarketing“

Haushaltsstelle für den: 09.01.03.5293001

Die Haushaltsmittel stehen planmäßig zur Verfügung.

Gesamtvolumen der Maßnahme: 330.000 € EUR

	<u>Ergebniswirksam</u>			
	HHJ*	HHJ + 1	HHJ + 2	HHJ + 3
Ertrag	16.500 EUR	33.000 EUR	33.000 EUR	33.000 EUR
Aufwand	33.000 EUR	66.000 EUR	66.000 EUR	66.000 EUR
Nettobelastung	16.500 EUR	33.000 EUR	33.000 EUR	33.000 EUR

	<u>Finanzwirksam</u>			
	HHJ	HHJ + 1	HHJ + 2	HHJ + 3
Einzahlung	16.500 EUR	33.000 EUR	33.000 EUR	33.000 EUR
Auszahlung	33.000 EUR	66.000 EUR	66.000 EUR	66.000 EUR
Saldo	16.500 EUR	33.000 EUR	33.000 EUR	33.000 EUR

(* Haushaltsjahr 2020)

Erläuterungen/Bemerkungen:

Die 330.000 € teilen sich auf eine maximale Projektlaufzeit von 5 Jahren, d.h. auf die Jahre 2020 bis 2025 auf. Da der Auftrag erst zur 2. Jahreshälfte erteilt werden kann, stehen für dieses Jahr auch nur 50 % der Mittel zur Verfügung. Die restliche Summe soll am Ende des Durchführungszeitraums in 2025 verausgabt werden. Da der Vertrag zunächst für 2 Jahre mit Verlängerungsoption um weitere 3 Jahre abgeschlossen werden soll, können zum Zeitpunkt der Vertragsverlängerung die erforderlichen Mittel ebenfalls planmäßig in den Haushalt eingestellt werden.

Für die Jahre 2024 und 2025 ergeben sich bei einer Vertragslaufzeit von 5 Jahren folgende Ausgaben:

	HHJ +4	HHJ + 5
Ertrag / Einzahlung	33.000 EUR	16.500 EUR
Aufwand / Auszahlung	66.000 EUR	33.000 EUR
Nettobelastung / Saldo	33.000 EUR	16.500 EUR

Sachverhalt:

Hinweis: Im Vergleich zur Vorlage B 2020/610/4545 vorgenommene Änderungen werden in dieser Vorlage unterstrichen dargestellt.

Sachstand zur Fortsetzung des Masterplans Innenstadt

Auch in Bezug auf den Masterplan Innenstadt hat die Corona-Pandemie deutliche Auswirkungen: Einerseits ist die für den Erfolg vieler Projekte erforderliche Beteiligung und Zusammenarbeit mit der Öffentlichkeit wie auch mit den Zielgruppen wie Gewerbetreibenden, Eigentümern o.ä. aktuell nicht möglich. Andererseits stellen die Einbrüche bei den Gewerbesteuererinnahmen den städtischen Haushalt vor nicht erwartete Herausforderungen, so dass auch die für die Umsetzung der einzelnen Projekte des Masterplans Innenstadt eingestellten Ausgaben noch einmal auf den Prüfstand gestellt werden müssen.

Trotz der finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den städtischen Haushalt darf nicht vergessen werden, dass diese Zeit auch für Gewerbetreibende, Gastronomen und Eigentümer in der Innenstadt eine besondere Herausforderung ist. Die Oelder Innenstadt ist gleichermaßen als Wirtschaftsstandort, weicher Standortfaktor und Treffpunkt von Bedeutung. Vor diesem Hintergrund bietet der Masterplan Innenstadt eine entscheidende Chance, um den Akteuren der Innenstadt zu signalisieren, dass sie mit ihren Problemen nicht alleine dastehen, und sie von Seiten der Stadt zu unterstützen!

Zum Sachstand der bewilligten, noch nicht abgeschlossenen Maßnahmen:

- Die Ausschreibung des Projektes *Gestaltungshandbuch Innenstadt* (P02, 20.000 €, Eigenanteil 10.000 €) wird zunächst zurückgestellt, da eine inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema Gestaltung vor dem Hintergrund der durch die Corona-Pandemie entstandenen Belastungen weder sinnvoll ist noch erfolgreich umgesetzt werden könnte.
- Das *Lichtkonzept* (P03) ist nahezu fertig und soll in der Junisitzung des APV vorgestellt werden.
- Das ebenfalls bewilligte Projekt *Citymarketing* (P06) sollte laut ursprünglicher Zeitplanung - nach Freigabe durch den Finanzausschuss - bereits ausgeschrieben sein, wurde aber aufgrund der aktuellen Herausforderungen zunächst angehalten. Dennoch gilt nach Auffassung der Verwaltung: Die *Schlüsselrolle*, die dem Citymarketing bereits schon aufgrund des lange zurückliegenden Erarbeitungsprozesses des Masterplans Innenstadt wie auch der durch das Geschehen um den Bürgerentscheid zur Umgestaltung des Marktplatzes erfolgten Verunsicherungen einnehmen sollte, erfährt unter Berücksichtigung der aktuellen Rahmenbedingungen eine noch größere Bedeutung für den Erfolg der Gesamtmaßnahme und sollte unbedingt weiter verfolgt werden!
Die Inhalte des Projektes werden im Folgenden noch einmal detailliert dargestellt.
- Die konstituierende Sitzung der Jury des *Innenstadtfonds* (P07) hat im Herbst 2019 stattgefunden. Seit Anfang dieses Jahres wurde das Projekt verstärkt beworben. Erste Förderanträge liegen vor bzw. sind in Vorbereitung. Durch die durch den Corona-Virus bedingten Vorkehrungen ist eine direkte Umsetzung dieser Vorhaben nicht möglich. Nicht zuletzt auch vor dem Hintergrund der Haushaltssituation soll der Innenstadtfonds – sofern der Fördergeber zustimmt – in diesem Jahr ruhen.
- Auch wenn die Stelen im Rahmen des *Beschilderungs- und Orientierungssystems* (P21) hinsichtlich der Texte, Bilder und Gestaltung in Arbeit sind, wird ein wesentlicher Teil der Ausgaben für den Auftrag der Produktion der Stelen benötigt werden. Dieser Auftrag soll zum jetzigen Zeitpunkt zunächst zurückgestellt werden zumal eine öffentlichkeitswirksame Eröffnung und Präsentation aktuell ausbleiben müsste.

Um das Gesamtpaket des Masterplans Innenstadt erfolgreich umsetzen zu können, soll über diese Maßnahmen hinaus entgegen des letzten Ratsbeschlusses zum Masterplan Innenstadt für das Programmjahr 2021 erneut kein weiterer Förderantrag gestellt werden. Die insbesondere aufgrund der aktuellen Haushaltsslage erforderliche Anpassung des Zeitplans ist in Anlage 1 ersichtlich.

Die beschriebene Vorgehensweise befindet sich in Abstimmung mit dem Fördergeber: Grundsätzlich wurde Verständnis für die Situation der Kommunen signalisiert. Die endgültige Entscheidung, ob dem vorgeschlagenen Vorgehen zugestimmt wird, steht noch aus.

Citymarketing als Schlüsselprojekt des Masterplans Innenstadt

Im Rahmen der Umsetzung des Masterplans Innenstadt nimmt *das Citymarketing* – gerade auch vor dem Hintergrund der neu entstandenen Herausforderungen - eine Schlüsselrolle ein: Es trägt maßgeblich zur Stärkung und Profilierung der Oelder Innenstadt bei und unterstützt die Umsetzung des Masterplans Innenstadt spürbar. Im Vordergrund steht dabei die Verbesserung der vorhandenen Kommunikationsprozesse (kein „klassisches“ Innenstadtmarketing!) mit dem Ziel der Motivation, Beratung und Vernetzung der Gewerbetreibenden und weiteren Akteure für eine zukunftsfähige Innenstadt sowie einer Vermarktung des Prozesses „Masterplan Innenstadt“ zur Schaffung einer positiver Atmosphäre und der erforderlichen Strukturen zur Umsetzung der weiteren Masterplan-Projekte.

Dabei soll das Citymarketing insbesondere folgende Aufgaben erfüllen:

➤ *Förderung der lokalen Ökonomie:*

Aufgabe des *Citymarketings* ist es, durch die Vernetzung und Beratung von Einzelhandel, Gastronomie und Eigentümer/innen sowie die gemeinsame Erarbeitung und Umsetzung von Handlungsstrategien – gemeinsam mit der Verwaltung – die in der Innenstadt vorhandenen Strukturen zu stabilisieren und gemeinsam die Attraktivität der Innenstadt zu erhöhen. Neben der Stärkung des Einzelhandels wird auf diese Weise auch das positive Stadtimage als weicher Standortfaktor unterstützt.

➤ *Kommunikation und Vermarktung des Gesamtprozesses „Masterplan Innenstadt“:*

Vor dem Hintergrund, dass die Entwicklung des Masterplans Innenstadt bereits einige Jahre her ist und die Diskussionen um die „Umgestaltung des Marktplatzes“ im Kontext des Bürgerbegehrens zu einem großen Maß an Verunsicherung geführt hat, gilt es gleichermaßen den Einzelhandel wie auch die Öffentlichkeit davon zu überzeugen, dass es sich lohnt, sich gemeinsam für den Innenstadtstandort in Oelde stark zu machen. Es gilt, alle von der Bedeutung des Masterplans Innenstadt zu überzeugen und diesen als Chance zu begreifen, die jetzt umgesetzt werden kann und sollte, um einem weiteren Abwärtstrend entgegenzuwirken – gerade auch zur Abmilderung der Schäden der Corona-Pandemie.

➤ *Aufbau eines neuen Citymanagements*

Der inhaltliche Schwerpunkt des Citymanagements der Stadt Oelde ist die Organisation von Angeboten und Veranstaltungen in der Innenstadt, mit dem Ziel dort die Besucherfrequenz zu erhöhen. Mit Unterstützung des *Citymarketings* soll dieses Aufgabenprofil modifiziert und im Sinne der Wirtschaftsförderung neu aufgebaut werden. Zur Gewährleistung der Nachhaltigkeit des Projektes „*Citymarketing*“ soll das Citymanagement die im Rahmen des Auftrags aufgebauten Strukturen und Prozesse fortführen.

➤ *Maßnahmen des (Innen-)Stadtmarketings:*

Das Stadtmarketing obliegt als Kernaufgabe dem FORUM Oelde, dem Eigenbetrieb der Stadt Oelde, in enger Zusammenarbeit mit dem FD 011 (Büro des Bürgermeisters). Das *Citymarketing* übernimmt die Funktion einer Schnittstelle zwischen den Innenstadtakteuren (u.a. dem Gewerbeverein) und der Verwaltung. Es gilt die Ideen von allen Seiten zusammenzubringen und in eine gemeinsame Strategie münden zu lassen, die durch konkrete Maßnahmen für alle Innenstadtakteure wie auch die Öffentlichkeit sichtbar wird.

➤ *die Geschäftsführung für den Innenstadtfonds:*

Zur finanziellen Unterstützung von bewohnergetragenen Maßnahmen zur Stärkung der Innenstadt ist Ende 2019 ein so genannter Innenstadtfonds eingerichtet worden (vgl. Projekt 07: Verfügungsfonds). Das *Citymarketing* übernimmt die Geschäftsführung für den Innenstadtfonds. Es unterstützt bei der Antragstellung und Projektentwicklung, lädt zu den maximal dreimal jährlich stattfindenden Jurysitzungen ein, übernimmt dort die Sitzungsleitung und erstellt und versendet das Protokoll.

Das *Citymarketing* ist auf einen Zeitraum von fünf Jahren angelegt. Dafür stehen brutto in Summe 330.000 € (jährlich 66.000 € brutto) zur Verfügung. Der Auftrag soll zunächst für zwei Jahre mit einer Verlängerungsoption um weitere drei Jahre an ein für diese Aufgaben spezialisiertes Büro vergeben werden. Wichtig für die Erfüllung der genannten Aufgaben ist insbesondere eine gute niederschwellige Erreichbarkeit inklusive einer Vor-Ort-Präsenz der beauftragten Personen.

Anlage(n)

Anlage 1 Zeitplan überarbeitet